

Archiv 34.03
Geschäft 2017-111
Stauts öffentlich
Stossrichtung 2 Sicherheit und Begegnung

gemeinde bassersdorf
gemeinderat

Beschluss des Gemeinderates vom 11. Juli 2017

Einzelne Strassen und Wege Werterhaltung Strassen und Kanalisation 2017, Sanierung Hubstrasse Projekt- und Kreditgenehmigung, Arbeitsvergaben

Ausgangslage

Der Strassenzug Hubstrasse dient als Sammelstrasse und erstreckt sich von der kantonalen Winterthurerstrasse bis zur Breitstrasse. Die Sanierung umfasst den Teilabschnitt Winterthurerstrasse bis Hubring. Diese Sanierung ist im Werterhaltungsprogramm der Gemeinde Bassersdorf im Jahr 2017 geplant. Entsprechend wurde das Projekt in der Budgetphase berücksichtigt und im Voranschlag der Investitionsrechnung 2017 eingestellt.

Der Strassenbelag in der Hubstrasse befindet sich in einem schlechten Zustand. Die Belagsflächen weisen Verformungen und Rissbilder infolge diverser Grabenflücke auf. Zudem sind die Strassenabschlüsse verwittert und müssen ersetzt werden. Zusammen mit der Sanierung der Hubstrasse soll die bestehende Mischwasserkanalisation vom Einlenker der Winterthurerstrasse bis zum Kontrollschacht N35203 neu erstellt werden. Die beiden Leitungsstränge entsprechen nicht den heutigen hydraulischen Voraussetzungen. Im Generellen Entwässerungsplan (GEP) ist eine Aufweitung von DN 300mm respektive DN 350mm auf DN 400mm vorgesehen.

Bauprojekt

Das ausgearbeitete Bauprojekt vom Ingenieurbüro Fritschi + Huser Ingenieure, Winterthur, datierend vom Mai 2017, umfasst die Sanierung Hubstrasse, Abschnitt Winterthurerstrasse bis Kreuzung Hubstrasse / Hubring.

Strassensanierung

Das Bauprojekt sieht die Sanierung des Strassenoberbaus mit einer Fläche von rund 585 m² vor. Untersuchungen (Sondierbohrungen) zeigten auf, dass die Strassenfundation knapp nicht den heutigen Normen entspricht. Aufgrund den äusserst minimalen Abweichungen wurde in Betrachtung der Verhältnismässigkeit sowie aus Kostengründen entschieden, die bestehende Foundationsschicht zu belassen. Die vorhandenen verwitterten Randabschlüsse sowie die bituminösen Beläge werden ersetzt. Die bestehenden Gefällsverhältnisse werden übernommen oder wo möglich optimiert. Der Gehweg, welcher anfangs 2000 neu erstellt wurde, befindet sich in einem guten Zustand und wird somit belassen.

Sanierung Kanalisation

Das Bauprojekt sieht vor, die bestehende Kanalisationsleitung von Kontrollschacht S35203 bis S35201 auf einer Länge von 75 m zu ersetzen. Aufgrund der im GEP erstellten hydraulischen Berechnungen wird eine Aufweitung der Rohrdurchmesser auf DN 400 mm vorgeschrieben. Die beiden Leitungsstränge werden deshalb durch Centub-Röser-Rohre DN 400 mm an derselben Stelle ersetzt. Im Zusammenhang mit der Kanalisationserneuerung wird der Kontrollschacht S35202 abgebrochen und neu erstellt. Die beiden Kontrollschächten S

35201 und S 35203 befinden sich in einem baulich guten Zustand, so dass nur die Schachtabdeckungen erneuert werden müssen.

Werkleitungen Dritter

Die Nachfrage bei den Werken EKZ, Swisscom und upc cablecom ergab, dass die Swisscom in diesem Perimeter Handlungsbedarf anmeldete. Die Swisscom beabsichtigt, zwei Kontrollschächte im Gehwegbereich zu erstellen sowie die Hauszuleitung bei einem Kontrollschacht anzupassen.

Kostenvoranschlag

Der Kostenvoranschlag, datierend vom Juli 2017, rechnet für die Sanierung Hubstrasse mit Aufwendungen von Fr. 220'500.- exkl. MWST, respektive Fr. 238'200.- inkl. MWST.

1.	Strassensanierung „Hubstrasse“		
	Bauarbeiten (gemäss Submission)	Fr.	70'000.-
	Nebenarbeiten	Fr.	7'000.-
	Technische Arbeiten	Fr.	8'500.-
	Total Strassensanierung „Hubstrasse“	Fr.	85'500.-
2.	Ersatz Kanalisation „Hubstrasse“		
	Bauarbeiten (gemäss Submission)	Fr.	105'000.-
	Nebenarbeiten	Fr.	19'000.-
	Technische Arbeiten	Fr.	11'000.-
	Total Ersatz Kanalisation „Hubstrasse“	Fr.	135'000.-
<hr/>			
	Total brutto	Fr.	220'500.-
	MWST 8% + Rundung	Fr.	17'700.-
	Gesamtkosten	Fr.	238'200.-

Der Kredit von Fr. 220'500.- exkl. MWST, respektive 238'200.- inkl. MWST für die Sanierung Hubstrasse wird der Investitionsrechnung 2017, Konto 1320.50100.52 "Hubstrasse (Hubring bis Winterthurerstrasse), dem Konto 1320.50130.1 (Strassenneubauten), dem Konto 1325.50100.21 "Hubstrasse (Hubring bis Winterthurerstrasse) sowie dem Konto 1325.50100.1 (Allgemeine Kanalsanierungen) belastet.

Beschluss

vom 11. Juli 2017
Seite 3 | 5

gemeinde bassersdorf
gemeinderat

Die Kreditaufteilung inkl. MWST ergibt folgendes Bild:

– Strassensanierung „Hubstrasse (Hubring bis Winterthurerstrasse)“ Konto 1320.50100.52 "Hubstrasse (Hubring bis Winterthurerstrasse)“	Fr.	50'000.-
– Strassensanierung „Hubstrasse (Hubring bis Winterthurerstrasse)“ Konto 1320.50130.1 "Strassenneubauten“	Fr.	35'500.-
– Neubau Kanalisation „Hubstrasse (Hubring bis Winterthurerstrasse)“ Konto 1325.50100.21 „Hubstrasse (Hubring bis Winterthurerstrasse)“	Fr.	118'800.-
– Neubau Kanalisation „Hubstrasse (Hubring bis Winterthurerstrasse)“ Konto 1325.50100.1 „Allgemeine Kanalsanierungen“	Fr.	27'000.-

Für die Strassensanierung Hubstrasse sind im Werterhaltungsprogramm/Voranschlag 2017 Fr. 50'000.- inkl. MWST, eingestellt. Aufgrund den zusätzlichen angeordneten Sanierungen mit Totalkosten Kosten von Fr. 85'500.- exkl. MWST, respektive Fr. 92'400.- inkl. MWST, übersteigen die Sanierungskosten den Voranschlag. Die daraus resultierende Differenz wird in Rücksprache mit dem Bereich Rechnungswesen mit dem Konto für Strassenneubauten aufgefangen.

Für den Neubau der Kanalisation sind im Werterhaltungsprogramm/Voranschlag 2017 Fr. 118'800.- inkl. MWST, eingestellt. Aufgrund den zusätzlichen angeordneten Sanierungen mit Totalkosten Kosten von Fr. 135'000.- exkl. MWST, respektive Fr. 145'800.- inkl. MWST, übersteigen die Sanierungskosten den Voranschlag. Die daraus resultierende Differenz wird ebenfalls in Rücksprache mit dem Bereich Rechnungswesen mit dem Konto für Allgemeine Kanalsanierungen aufgefangen.

Submissionsergebnisse / Arbeitsvergaben

Tiefbauarbeiten:

Die Ausschreibung der Tiefbauarbeiten erfolgte im Freihändigen Verfahren unter Konkurrenz. Innert Frist haben alle vier eingeladenen Unternehmer ihre Angebote eingereicht. Nach der Offertöffnung wurden die Angebote überprüft und bereinigt.

Die kontrollierten Offertsummen der Angebote liegen zwischen Fr. 195'768.45 und Fr. 262'102.30 inkl. MWST, Differenz also Fr. 66'333.85 oder 33.9%. Das günstigste Angebot stammt von der Firma Brossi AG, Winterthur.

Unternehmer	Eingabesumme exkl. MWST	Rabatt	Skonto	Eingabesumme inkl. MWST	Rang	Differenz Fr.	Differenz %
Brossi AG, Winterthur	Fr. 173'786.95	8	2	Fr. 187'689.90	1	Fr. 0.00	-
Cellere AG, Zürich	Fr. 194'261.65	0	2	Fr. 209'802.60	2	Fr. 22'112.70	+11.8%
Keller-Frei AG, Wallisellen	Fr. 228'076.35	0	2	Fr. 246'322.45	3	Fr. 58'632.55	+31.2%
Tibau AG, Bassersdorf	Fr. 231'776.20	2	2	Fr. 250'318.30	4	Fr. 62'628.40	+33.4%

Die Tiefbauarbeiten für den Strassen- und Kanalisationsbau werden an die Firma Brossi AG, Wülflingerstrasse 285, 8408 Winterthur, zum Betrag von netto Fr. 187'689.90 inkl. MWST, vergeben.

Begründung: preislich günstigstes Angebot.

Technische Arbeiten

Für die Projektierungs- und Bauleitungsarbeiten hat die Abteilung Bau + Werke beim Büro Fritschi + Huser, Winterthur, eine Honorarofferte eingeholt. Die Offerte beinhaltet die identischen Konditionen mit welchen sie bereits den Auftrag „Sanierung Gerlisbergstrasse“ im Jahr 2017 unter Konkurrenz offerierten und anschliessend zur vollen Zufriedenheit des Auftraggebers ausführten. Der Auftrag für die Projektierung und Bauleitung wurde in freihändiger Vergabe dem Büro Fritschi und Huser zum Betrag Fr. 19'500.- exkl. MWST, respektive Fr. 21'060.- inkl. MWST, vergeben. Das Angebot sieht eine Leistungsabrechnung im Zeittariff mit einem Kostendach von Fr. 21'000.- inkl. MWST vor. Die Kosten für die technischen Arbeiten sind im Kostenvoranschlag der jeweiligen Werterhaltungsobjekte enthalten.

Der Gemeinderat beschliesst:

1. Das vorliegende Bauprojekt für die Sanierung „Hubstrasse“ wird genehmigt. Die Kosten gelten im Rahmen des Werterhaltungskonzeptes als gebunden.
2. Der Kredit von Fr. 220'500.- exkl. MWST, respektive 238'200.- inkl. MWST für die Sanierung Hubstrasse wird der Investitionsrechnung 2017, Konto 1320.50100.52 "Hubstrasse (Hubring bis Winterthurerstrasse)", Konto 1320.50130.1 (Strassenneubauten), Konto 1325.50100.21 "Hubstrasse (Hubring bis Winterthurerstrasse)" und Konto 1325.50100.1 (Allgemeine Kanalsanierungen) belastet.

Die Kreditaufteilung inkl. MWST ergibt folgendes Bild:

– Strassensanierung „Hubstrasse (Hubring bis Winterthurerstrasse)“ Konto 1320.50100.52 "Hubstrasse (Hubring bis Winterthurerstrasse)"	Fr.	50'000.-
– Strassensanierung „Hubstrasse (Hubring bis Winterthurerstrasse)“ Konto 1320.50130.1 "Strassenneubauten"	Fr.	35'500.-
– Neubau Kanalisation „Hubstrasse (Hubring bis Winterthurerstrasse)“ Konto 1325.50100.21 „Hubstrasse (Hubring bis Winterthurerstrasse)"	Fr.	118'800.-
– Neubau Kanalisation „Hubstrasse (Hubring bis Winterthurerstrasse)“ Konto 1325.50100.1 „Allgemeine Kanalsanierungen"	Fr.	27'000.-

Im Voranschlag der Investitionsrechnung 2017 sind die Investitionen in der jeweiligen Werterhaltung eingestellt.

3. Die im Rahmenkredit der Kanalisation von Fr. 145'800.- beinhaltete MWST von 8,0 % wird als Vorsteuer bei der Eidg. Steuerverwaltung in Bern zurückgefordert.
4. Die Tiefbauarbeiten werden an die Firma Brossi AG, Winterthur zum Betrag von netto Fr. 187'689.90 inkl. MWST, vergeben.
5. Der Auftrag für die Projektierung und Bauleitung werden dem Büro Fritschi und Huser zum Betrag netto Fr. 21'000.- inkl. MWST, vergeben

Beschluss
vom 11. Juli 2017
Seite 5 | 5

gemeinde bassersdorf
gemeinderat

6. Die Abteilung Bau + Werke wird mit dem Vollzug dieses Beschlusses beauftragt.

Mitteilung an:

- _ Ressortvorsteher Bau + Werke
- _ Ressortvorsteher Finanzen + Liegenschaften
- _ Leiter Finanzen + Liegenschaften
- _ Bereichsleiter Tiefbau + Unterhalt/Entsorgung
- _ Bereichsleiter Finanzen
- _ Strassenwesen
- _ Akten

Gemeinderat Bassersdorf

Doris Meier-Kobler
Gemeindepräsidentin

Christian Pleisch
Verwaltungsdirektor

Für Rückfragen ist zuständig:
Michael Nauer, Tel. 044 838 85 25, michael.nauer@bassersdorf.ch